Garderobe

Autor(en): **Weissenborn, Theodor**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **107 (1981)**

Heft 37

PDF erstellt am: **02.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-611398

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Am Räto si Mainig

D Götterdämmarig für z schtargga Gschlecht nimmt an immer rasanters Tempo aa. Zwor hemar üüs in da letschta Johra langsam drmit abgfunda, dass Maa und Frau im Grund gnoh gliich viil wert sin. Aber das langat hüt offabar au nümma. Jetza khehrans dr Schpiass plötzlich um: Dr Biolog John Money will nämli ussagfunda haa, dass as z obarschta Ziil vu dr Natur sebi, us jedam Embryo an Eva z mahha. Das hängi mit da Chromosoma zämma, wo normalarwiis immer uf a Frau hii programmiart sebanti. A Maa aber gebis nu denn, wenn dia Entwigglig durch an andersartigs Chromosom gschtört khämmi. Dr simpel, aber iilüüchtand Schluss dodruus haisst drum: z männlihha isch z zwaita Gschlecht – d Eva isch zerscht gsii. Punktum und baschta!

Mr sebanti «die Herren der Schöpfung» hens früaner gsait vu üüs Mannsbilder. Aber zäb khönnamar jetz vargässa. Wenn nämli d Fraua amol gmerggt hend, wia das würggli isch mit da Chromosoma, und wenn na denn uufgoht, wia si in da letschta paar tuusig Johr vu üüs mit Hinterlischt und biblischa Rippligschichta um dan-erscht Platz in dr Weltgschicht betrooga kho sin, denn gsehn i schwarz für Zuakhumpft.

Wia schregglich für üüs, wenn d Eva am gliihha Grössewahn varfalla täti wia siinarziit dr Adam!

Garderobe

Dem Freund
zeige die Haut,
den Panzer
dem Feind!

Zwischen Panzer
und Haut
wähle das Fell!

Theodor Weissenborn